

## 2. BZfE-Forum

### **Ich kann. Ich will. Ich werde!**

Ernährungskompetenz früh fördern, lebenslang begleiten.

27. September 2018, Stadthalle Bonn-Bad Godesberg

---

### **Prof. Dr. Gunther Hirschfelder**

Universität Regensburg

---

### **(K)ein Leitfaden zur Ernährungsbildung durch Ernährungskommunikation**

Essen ist heute nicht nur für pädagogische Fachkräfte ein schwieriges Thema, sondern vor allem für Kinder und Jugendliche. Das liegt nicht zuletzt daran, dass die Ernährung eine Plattform ist, auf der sich beinahe die gesamte Kultur spiegelt – die Weltanschauungen ebenso wie die Frage, wie man es mit Gesundheit und Körper hält. Außerdem steht das Essen praktisch immer im Fokus. Beiläufiger Verzehr findet heute eigentlich nur noch im Privaten statt. Wo andere Menschen sind, präsentiert man sein Essen, kommentiert es und muss sich dafür rechtfertigen. Wer als Hochschullehrer in der Cafeteria isst, weiß ein Lied davon zu singen. Kommentare der Studierenden, Wurstbrötchen seien ungesund, das Croissant zu fett oder der Salat in einer Wegwerfschale, sind an der Tagesordnung. Auf dem Schulhof oder im Sportverein ist der Druck für die Jugend wohl noch größer. Woran liegt das? Eine wertneutrale Analyse der Gegenwart zeigt, dass die Lücke zwischen Ernährungswissen und Ess-Praxen nicht paradox, sondern logisch ist. Eine Schlüsselrolle spielt dabei die Ernährungskommunikation. Die neue Kommunikations- und Wissens-Aneignungsstrategien des Digitalzeitalters haben dabei auch zu neuen Konsumlogiken geführt. Aber nur, wenn wir die Strukturen der neuen Meinungsbildung erkennen und entschlüsseln, kann die Ernährungsbildung der Zukunft ihre Ziele erreichen.

---

### **Kontakt:**

Prof. Dr. Gunther Hirschfelder

[Gunther.Hirschfelder@Sprachlit.Uni-Regensburg.de](mailto:Gunther.Hirschfelder@Sprachlit.Uni-Regensburg.de)

[www.Uni-Regensburg.de](http://www.Uni-Regensburg.de)